

	<p>Objekt: Dünnschnabel-Brachvogel</p> <p>Museum: Museum Heineanum Domplatz 36 38820 Halberstadt 03941/55 14 60 heineanum@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Vögel (A1): Bälge, montierte Stücke</p> <p>Inventarnummer: MHH 10980</p>
--	--

Beschreibung

Dieses Exemplar des Dünnschnabel-Brachvogels (*Numenius tenuirostris* Vieillot) wurde vor 1850 in Algerien gefunden. Hier hielt er sich in seinem Winterquartier auf. Das Brutgebiet dieser Vogelart wird in Westsibirien angenommen, seit 80 Jahren fehlen dort aber Beobachtungen. Im Rast- und Überwinterungsgebiet (Mittelmeerraum) wird er in unregelmäßigen Abständen gefunden bzw. beobachtet.

Die Erstbeschreibung des Objektes erfolgte zwischen 1882-1890 durch Anton Reichenow im Sammlungskatalog.

Das Heineanum besitzt noch ein zweites Exemplar, das in Kotor gefunden wurde.

Trivialnamen (nach: "Encyclopedia of Life"):

- in Deutsch: "Dünnschnabel-brachvogel"

- in Englisch: "Slender-billed Curlew"

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Algier (Provinz)
Erstbeschreibung	wann	1882-1890
	wer	Anton Reichenow (1847-1941)
	wo	

Schlagworte

- Vogel